

Produktname: CD85c Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08472**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	65kDa

Antigen-Informationen

Genname	LILRB5
Alternative Namen	LILRB5; LIR8; Leukocyte immunoglobulin-like receptor subfamily B member 5; CD85 antigen-like family member C; Leukocyte immunoglobulin-like receptor 8; LIR-8; CD85c
Gen-ID	10990.0
SwissProt ID	O75023
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom N-terminalen Bereich des humanen LILRB5 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 21–70

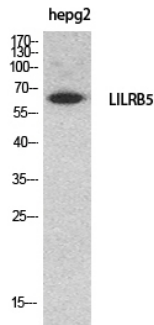
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Familie der Leukozyten-Immunglobulin-ähnlichen Rezeptoren (LIR) und befindet sich in einem Gencluster auf Chromosom 19q13.4. Das kodierte Protein gehört zur Unterfamilie B der LIR-Rezeptoren, die zwei oder vier extrazelluläre Immunglobulindomänen, eine Transmembrandomäne und zwei bis vier zytoplasmatische, auf Tyrosin basierende Immunrezeptor-Inhibitormotive (ITIMs) enthalten. Mehrere andere Rezeptoren der LIR-Unterfamilie B werden auf Immunzellen exprimiert, wo sie an MHC-Klasse-I-Moleküle auf antigenpräsentierenden Zellen binden und die Stimulation einer Immunantwort hemmen. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Die Domäne enthält zwei Kopien eines zytoplasmatischen Motivs, das als auf Tyrosin basierendes Immunrezeptor-Inhibitormotiv (ITIM) bezeichnet wird. Dieses Motiv ist an der Modulation zellulärer Reaktionen beteiligt. Das phosphorylierte ITIM-Motiv kann an die SH2-Domäne verschiedener SH2-haltiger Phosphatasen binden. Funktion: Kann als Rezeptor für MHC-Klasse-I-Antigene fungieren. Ähnlichkeit: Enthält 4 Ig-ähnliche C2-Domänen (Immunglobulin-ähnliche Domänen). Gewebespezifität: In natürlichen Killerzellen (NK-Zellen) nachweisbar.

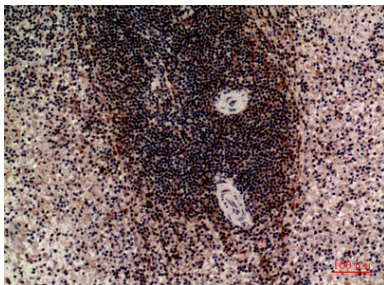
Forschungsbereich

-

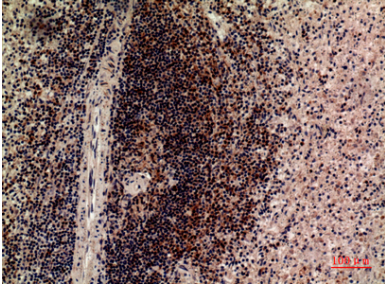
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HepG2-Zellen mit einem polyklonalen CD85c-Antikörper. Der Sekundäntikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Milz, Antikörperverdünnung 1:100



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Milz,
Antikörperverdünnung 1:100